



Wenn's ums Geld geht...

... sind bei der Firma Profinance vor allem Frauen gefragt. Der Chef glaubt: Sie können's besser

Börsenturbulenzen zum Trotz hat sich das Finanzunternehmen Profinance AG auf dem Markt etabliert und einen Namen gemacht. Für 3000 Kunden werden Vermögenswerte in Höhe von 125 Millionen Mark betreut, Tendenz steigend. Hinter der Firma steht ein Mann mit einem besonderen Faible für Frauen. André Gaufer setzt als Vorstandsvorsitzender der Investmentberatung auf weibliche Intuition, wenn es um die Spürnase für lohnende Finanzanlagen und Einfühlungsvermögen bei Gesprächen mit den Kunden geht. Zwölf der 20 Berater von Profinance sind Frauen, 80 Prozent sollen es dauerhaft sein, das Unternehmen hält die Augen nach kompetenten Mitarbeiterinnen offen.

„Bei der Gründung der Firma 1996 war keine spezielle Frauenquote geplant, aber wir merkten bald, dass das durch



HAHN IM KORB. André Gaufer und seine Frauen.

Foto: Mike Wolff

unsere Investmentberaterinnen verkaufte Volumen größer war als das ihrer männlichen Kollegen“, so Gaufer. Er hat beobachtet: Frauen nehmen sich mehr Zeit für die Beratung ihrer Kunden und sind bei ihren Anlageempfehlungen gewissenhafter. Diese kundenorientierte Arbeitsweise schlägt sich auch in den Verkaufszahlen nieder. Der 35-jährige Geschäftsmann ist ein self-made Finanzexperte. Geboren in Kolumbien als Sohn deutscher Eltern, besucht er ein katholisches Internat auf Gran Canaria, bevor er

mit 14 Jahren, ohne ein Wort Deutsch zu sprechen, nach Berlin kommt und zum ersten Mal seine Mutter trifft. Nach dem Hochschulabschluss und einer Ausbildung im Einzelhandel wird André Gaufer mit 21 Jahren selbstständiger Finanzberater, sechs Jahre später ist er Direktor einer Beratungsfirma. Privat bildet er sich in Seminaren weiter und übersteht schwere Zeiten mit seiner Vision von Selbstverwirklichung.

Mit 31 Jahren gründet er Profinance, augenblicklich bester Kunde mit einer Geldan-

lage eines siebenstelligen Betrags ist – wen wundert es – eine Frau. Dass Frauen Geld anlegen oder sogar bei der Finanzanlage beraten, ist zurzeit erst ein Trend. Noch 1953 hieß es im bürgerlichen Gesetzbuch, dass das Vermögen der Frau durch die Eheschließung der Verwaltung des Mannes unterworfen werde. Geldanlage gilt immer noch als eine Männersache, André Gaufer erlebt diese Tatsache auch heute noch bei Kundengesprächen: „Wir haben auch Kunden, die ihr Geld auf keinen Fall ein Frau anvertrauen wollen. Wenn ein Paar zusammen zu einer Finanzberatung kommt, ist es in vielen Fällen der Mann, der das Wort ergreift“.

Damit Frauen selbstsicherer im Umgang mit Geld werden, bietet André Gaufer zusammen mit der Berliner Schauspielerin Adele Landauer am heutigen Donnerstag

um 19 Uhr ein Seminar nur für Frauen unter dem Titel „Charisma & capital“ an. Die Schauspielerin ist Geschäftsführerin der Firma ManageActing und trainiert zahlreiche Führungskräfte aus Politik und Wirtschaft. Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmerinnen ihre Weiblichkeit nicht als Manko im Umgang mit Geld ansehen, sondern sie als Vorteil zu nutzen wissen und ihr Vermögen systematisch aufbauen. Informationen zu dem Seminar unter Tel. 859 55 00 oder www.profinance.de. HENRIK JOHN HOHL